

Beiblatt zum Einbürgerungsantrag gem. § 9 StAG des/der

hierzu

Angaben des/der deutschen Ehegatten/-gattin bzw. Lebenspartners/-partnerin:

- Familienname, Vorname _____
- Geburtsdatum und -ort (Staat) _____
- Datum und Ort der Eheschließung _____
- Bestanden weitere Ehen? ja, von bis _____ nein
- Wohnten Sie von Geburt bis heute in Deutschland? ja nein
falls nein: bitte Wohnorte mit Jahreszahl angeben _____

- Die deutsche Staatsangehörigkeit wurde erworben durch:
 - Abstammung vom Vater oder von der Mutter
 - eheliche Geburt
(Eheschließungsdatum der Eltern: _____)
 - nichteheliche Geburt
Daten der Person, von der die deutsche Staatsangehörigkeit durch Abstammung geltend gemacht wird (der Abstammungsnachweis ist bis zum 01.01.1950 beizubringen, bitte ggf. auch Rückseite benutzen):
Familienname, Vorname: _____
Geburtsdatum und Ort (Staat): _____
am 01.01.1950 wohnhaft: _____
(ggf. auf der Rückseite erforderlichen Daten auflisten)
 - Einbürgerung am _____
 - Aufnahme (Spätaussiedler / Vertriebene)
 - sonstiges (bitte erläutern): _____

- Neben der deutschen Staatsangehörigkeit besteht noch folgende weitere Staatsangehörigkeit _____, die ich durch _____ erworben habe.

Ich bestätige hiermit, dass in den letzten zwei Jahren eine eheliche Lebensgemeinschaft bestanden hat und auch weiterhin besteht.

Ich habe keine ausländische Staatsangehörigkeit auf Antrag erworben.

Datum: _____

Unterschrift

Hinweis der Einbürgerungsstelle:

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr, im Einzelfall kann es sich im Rahmen der Entscheidung über den Einbürgerungsantrag Ihres/Ihrer Ehegatten/-gattin bzw. Lebenspartners/-partnerin ergeben, dass weitere Prüfungen erforderlich werden und ggf. weitere Unterlagen von Ihnen angefordert werden. Ich darf Sie bereits jetzt um Ihr Verständnis bitten.